



CDU

Bürgerstammtisch
CDU Hürth-Fischenich
14. September 2017

Ihre CDU-Ratsherren



Raimund Westphal

0174-3100895

Raimund.Westphal@cdu-huerth.de



Rüdiger Winkler

02233-4729464

Ruediger.Winkler@cdu-huerth.de

sagen herzlich willkommen!

Bürgerstammtisch

Wir heißen Sie herzlich willkommen!

14. September 2017

ab 19:00 Uhr

Breitenbacher Hof

Bonnstraße 400

Fischenich bewegt verschiedene Themen. Wir möchten Sie bei unserem Stammtisch gerne informieren und stehen gerne für Fragen und Anregungen zur Verfügung.

- Informationen über die Baumaßnahme „Gennerstraße“ durch Vertreter der Stadtwerke
- Informationen über Geschwindigkeitsregelungen auf der Bonnstraße und der Gennerstraße
- Berichte aus dem Stadtrat durch die Fischenicher Ratsmitglieder Raimund Westphal und Rüdiger Winkler

Nutzen Sie außerdem die Chance, unseren CDU-Bundestagskandidaten

Dr. Georg Kippels MdB
an diesem Abend
kennen zu lernen.



**Zu Gast:
Georg Kippels MdB**



Rüdiger Winkler



Raimund Westphal

www.cdu-fischenich.de

Raimund Westphal, Drafenstr. 24, 50354 Hürth Telefon (0 22 33) 96 66 442, EMail: raimund.westphal@cdu-huerth.de
Rüdiger Winkler, Annenstr. 15, 50354 Hürth Telefon (0 22 33) 47 29 464, EMail: ruediger.winkler@cdu-huerth.de



für Fischenich



**LIEBE BÜRGERINNEN UND BÜRGER
DES RHEIN-ERFT-KREISES,**

seit 2013 darf ich Sie als direkt gewählter Bundestags-
abgeordneter in Berlin vertreten. Vier ereignisreiche
Jahre, in denen wir viel für unser Land und unsere Region
geleistet haben. Nicht alles war zu Beginn vorherzusehen
und trotzdem wurden die Aufgaben gemeistert.

Bei der Bundestagswahl am 24. September geht es um
eine Richtungsentscheidung. Die CDU möchte, dass
Deutschland auch in Zukunft erfolgreich ist und seiner
Verantwortung in der Welt gerecht wird. Wir wollen, dass
die Menschen hier weiterhin gut und gerne leben. Dies ist
auch meine Motivation für die Bürgerinnen und Bürger in
Bedburg, Bergheim, Elsdorf, Frechen, Hürth, Kerpen und
Pulheim. Die Metropolregion Rheinland ist unsere Heimat
und die CDU ist Garant für Sicherheit und Stabilität.

Mir ist wichtig, dass wir unseren Rhein-Erft-Kreis so gestal-
ten, dass Leben und Arbeiten, Familie und Freizeit für Jung
und Alt möglich sind und wir uns in jeder Lebenssituation
wohl und sicher fühlen können. Heimatgefühl und die
moderne Welt müssen in ein ausgewogenes Verhältnis
gebracht werden, damit die Menschen ein Miteinander
und ein Füreinander empfinden.

Gerne möchte ich für dieses Ziel weiterhin für Sie im Bun-
destag und im Wahlkreis arbeiten und bitte deshalb um Ihr
Vertrauen. Bitte gehen Sie zur Wahl und geben Sie der CDU
beide Stimmen.

Ihr

Georg Kippels

THEMEN FÜR DIE ICH MICH WEITERHIN FÜR SIE EINBRINGEN WERDE:

Familie und Heimat

Jugend und Senioren, Wohnen und Leben

- Bau von barrierefreien und seniorengerechten Wohnangeboten
- Förderung der Eigenheimbildung für junge Familien
- Schaffung von Fördermöglichkeiten für die energieeffiziente Aufstockung von Altbauten
- Umfassende Bildungsangebote in allen Ausbildungsformen

Gesundheit und Versorgung

Ärzte, Apotheken, Krankenhäuser, Pflege, Telemedizin

- Flächendeckende Versorgung im ambulanten und stationären Bereich der Gesundheitsversorgung und Pflege
- Ausbau der telemedizinischen Versorgung
- Ausweitung der Versorgungs- und Beratungsleistungen durch Apotheken
- Sicherstellung fachärztlicher Versorgung



**VERLÄSSLICH.
KOMPETENT.
ENGAGIERT.**

SEIT 2013 IHR DIREKT GEWÄHLTER ABGEORDNETER.

Strukturwandel und Wirtschaft

Arbeit, Braunkohle, Energie, Verkehr

- Kontrollierter Strukturwandel mit sozialer Stabilität
- Entwicklung neuer Arbeits-, Lebens- und Wohnkonstellationen
- Stärkung des Wissenschaftsstandorts insbesondere für die Gesundheitswirtschaft
- Einführung neuer Mobilitätskonzepte zur Anbindung an die Metropole - Carsharingsysteme

Digitalisierung und Zukunft

Daten-Infrastruktur, Technologie, Vernetzung

- Schaffung von Bildungsinfrastruktur mit digitaler Unterstützung
- Förderung von Startups und Existenzgründungen – auch in traditionellen Berufsbildern
- Fortentwicklung der bewährten und angewendeten Fachkompetenzen in die digitale Netzstruktur
- Digitale Chancen nutzen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf (z.B. Home-Office)

Meine Bilanz und meine Ziele:

www.georg-kippels.de

... leider heute ohne Vertreter der



oder der

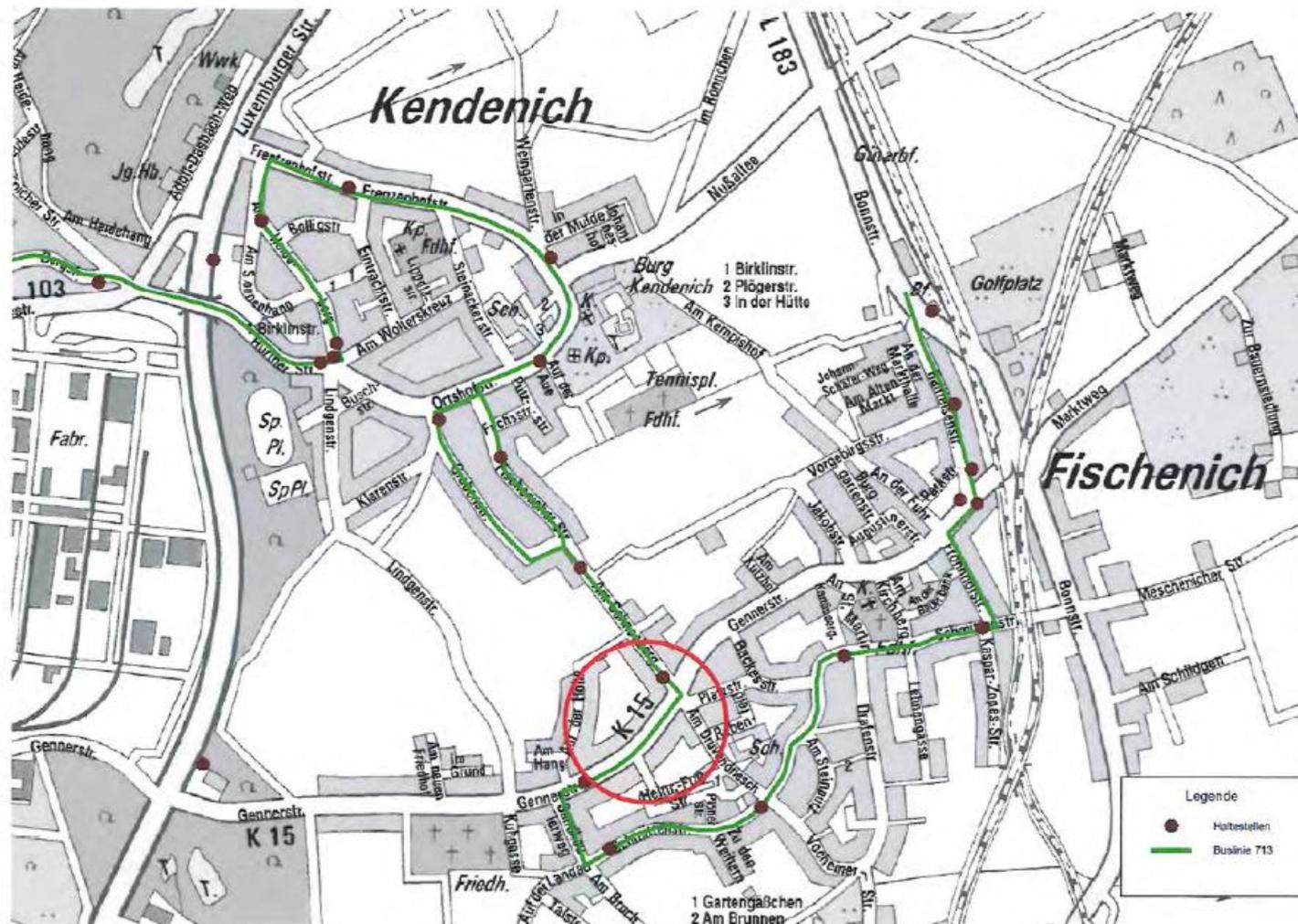
STRABAG

Wir nehmen aber Ihre Fragen,
Anmerkungen und/oder Kritik auf und
werden uns mit den Verantwortlichen
in Verbindung setzen!

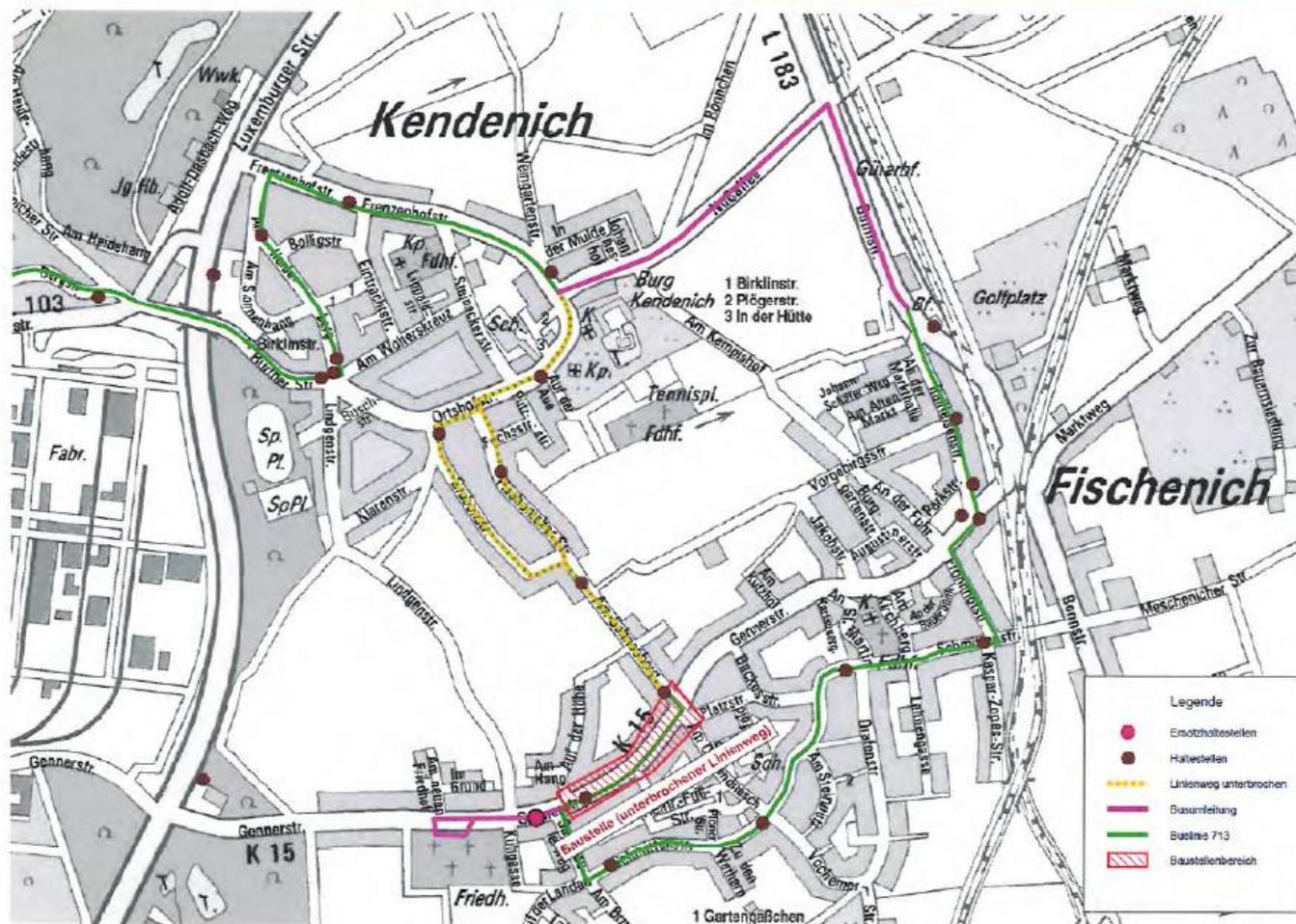
Antworten dann auf
www.CDU-Fischenich.de



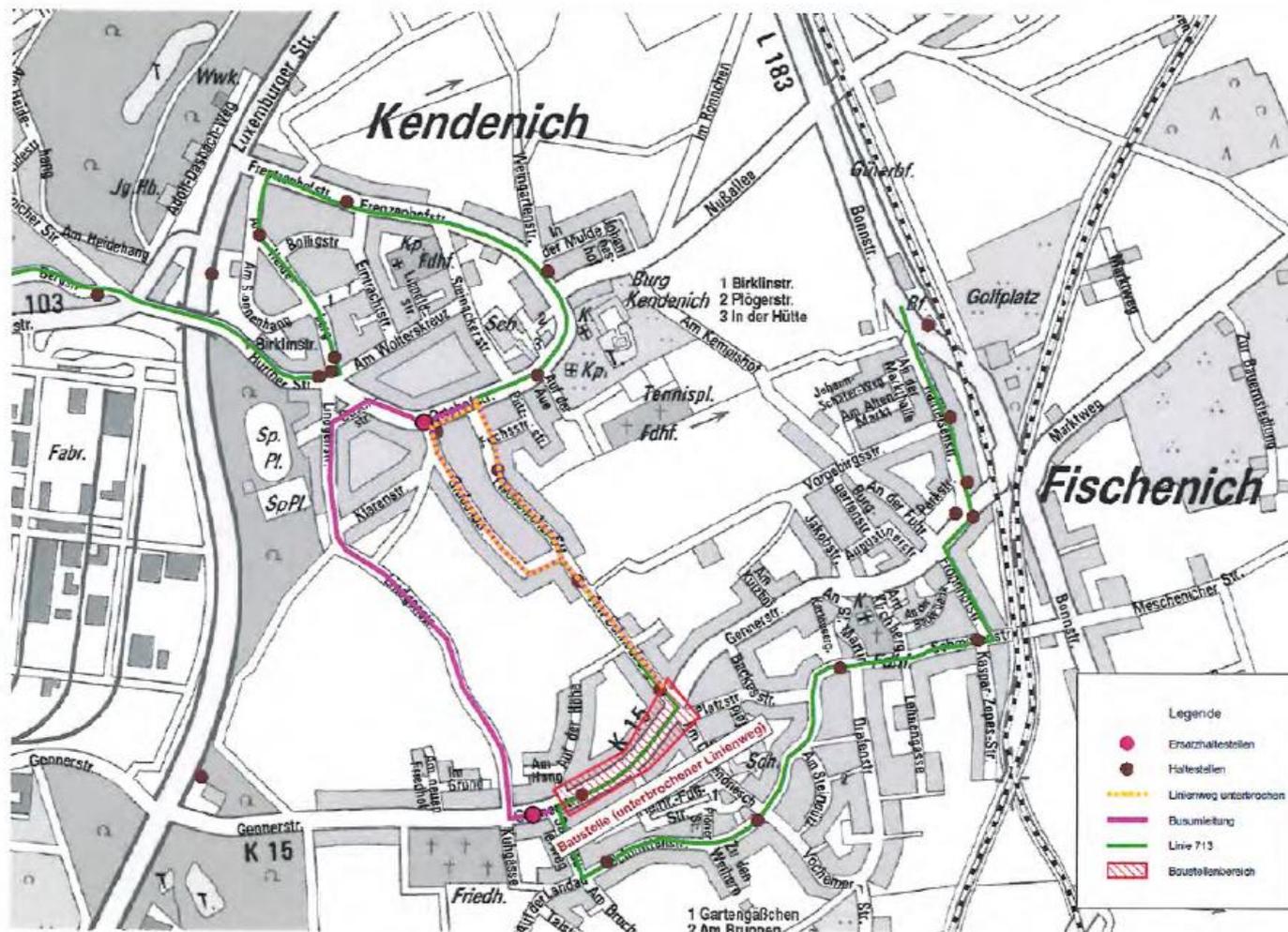
BV Gennerstraße – Aufrechterhaltung ÖPNV Situation heutige Linienführung



BV Gennerstraße – Aufrechterhaltung ÖPNV Variante 1: Wendeschleife am Friedhof



BV Gennerstraße – Aufrechterhaltung ÖPNV Variante 3: Umleitung über Lindgenstraße



BV Gennerstraße – Aufrechterhaltung ÖPNV

Ergebnis



Variante	1 Wendeschleife Bonnstr./Nußallee	2 Umleitung Lux	3 Umleitung Lindgenstraße
Kostenart	Aufwand	Aufwand	Investition
Kostenträger	ÖPNV	ÖPNV	SWH/REK
Kosten ÖPNV	768.000 € *	429.000 € *	0 €
Kosten SWH	40.000 € *	0 €	280.000 €
Kosten REK	10.000 € *	0 €	70.000 €
Kostenrisiko	bauzeitabhängig	bauzeitabhängig	bauzeitunabhängig
Anbindung Oberdorf	nein	nein	ja
Entfall von Haltestellen	7 (9) Stück	3 (5) Stück	2 Stück
Entfernung zu Haltestellen	750 m	500 m	500 m
Verspätungen	mittel	hoch	gering
Baugrundrisiko	keins	keins	gering
Einschätzung Umsetzbarkeit	nein	ja	Ja

* für 6 Monate, anschließend ohne Anbindung Oberdorf (inkl. Friedhof) bis Bauende

Beantwortung einer Anfrage

Anfrage der CDU-Fraktion (Eingang 29.06.17) zur Sitzung des PUV am 05.07.2017
Hier: Verkehrssicherheit bzw. Lärmentwicklung auf der Bonnstraße (L 183) in der Ortslage Fischenich

Die Anfrage wurde den zuständigen Stellen mit Bitte um Beantwortung zugesandt.
Das Ergebnis liegt wie folgt vor:

Zu 1) Der Verwaltung liegen zum aktuellen Zeitpunkt noch keine Ergebnisse der Bundesverkehrszählung 2015 vor.
Auf Anfrage beim Landesbetrieb Straßenbau NRW (LBS) wurde mitgeteilt, dass hier inzwischen die neuen Verkehrsbelastungszahlen aus der Bundesverkehrszählung 2015 vorliegen. Demnach ist die L 183 in der Ortslage Fischenich zwischen der Einmündung der K 15 (Marktweg) und dem Ortsausgang in Richtung Brühl mit einem DTV 2015 = 7.804 Kfz/24h (darin enthaltener Schwerlastverkehrsanteil DTV 2015 SV = 260 Kfz/24h) belastet.

Zu 2) Durch unser Haus ist eine erneute Lärmberechnung gemäß RLS 90 mit den aktuellen Werten der BVZ 2015 durchgeführt worden. Von den 79 untersuchten Gebäuden weisen 66 Gebäude eine Überschreitung der Lärmsanierungswerte (67/57 dB(A)) auf. Die für straßenverkehrsrechtliche Maßnahmen relevanten Richtwerte der Lärmschutz-Richtlinie-StV (70/60 dB(A)) werden noch an 20 Gebäuden überschritten. Allerdings würde eine Absenkung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h auf 30 Km/h die Pegel nicht ausreichend senken um die Anforderung nach LR-StV zu erfüllen. Hierbei könnte nur eine Pegelminderung von ca. 2, 5 dB(A) erreicht werden, die Hörbarkeitsschwelle, welche bei 3 dB(A) liegt, würde nicht erreicht.

Zu 3) Bezüglich der Vergleichbarkeit der Verkehrsverhältnisse der L 183 in der OD Fischenich mit der B 51 in der Ortslage Köln-Meschenich zitiert der LBS aus dem Schreiben des MBWSV NRW an Frau MdL Dmoch-Schweren vom 31.01.2017 :

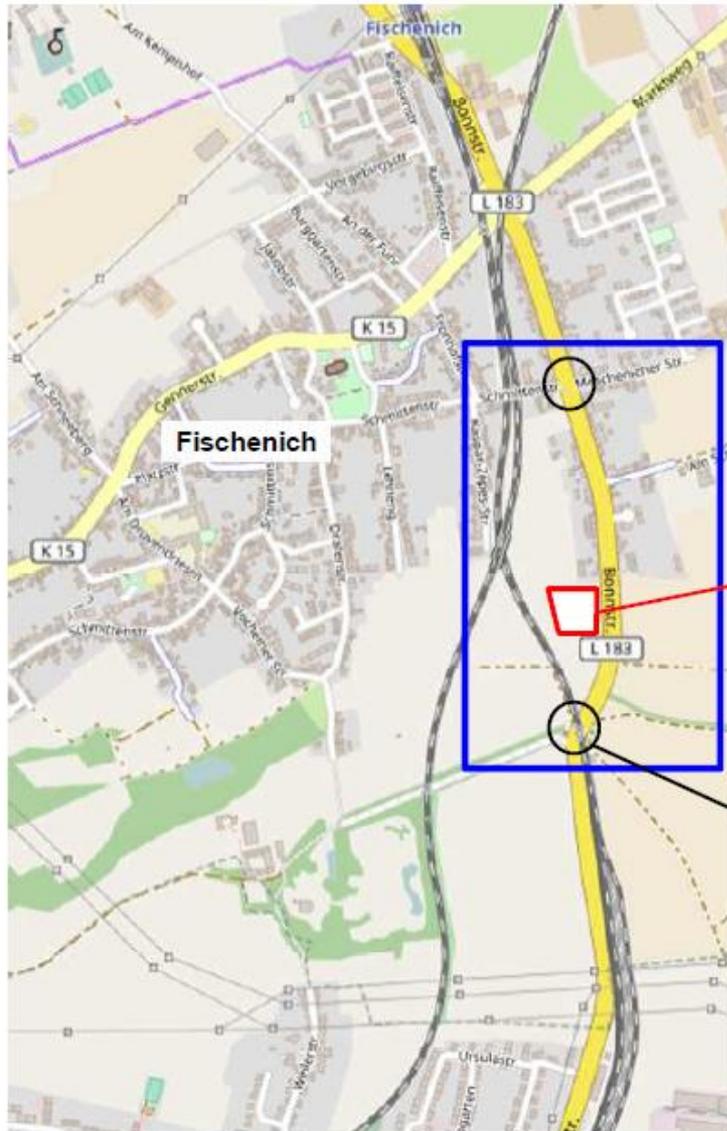
...verweisen Sie u.a. auf straßenverkehrsrechtliche Maßnahmen im Zuge der B 51 in Köln-Meschenich. Hierzu ist anzumerken, dass die Ortsdurchfahrt aufgrund ihrer Lage unmittelbar zwischen dem Ende der A 553 an der AS Brühl-Nord und dem Kölner Süden mit dem Güterverteilzentrum Köln-Eifelort mit 15.838 Kfz/24h und einem Lkw-Anteil von ca. 11% (Zählung 2010) eine sehr hohe Verkehrsbelastung aufweist. Demnach ist die B 51 in Köln-Meschenich mehr als doppelt so stark belastet als die in Rede stehende L 183 in Hürth-Fischenich. Durch die hohe Verkehrsbelastung werden nicht nur die Lärm-Richtwerte der "Richtlinien für straßenverkehrsrechtliche Maßnahmen zum Schutz der Bevölkerung vor Lärm" (Lärmschutz-Richtlinien-StV) an sehr vielen Wohngebäuden im Zuge der Ortsdurchfahrt Köln-Meschenich deutlich überschritten, auch die zulässigen Grenzwerte für Stickoxide (NOx) konnten seit Jahren nicht eingehalten werden. Da

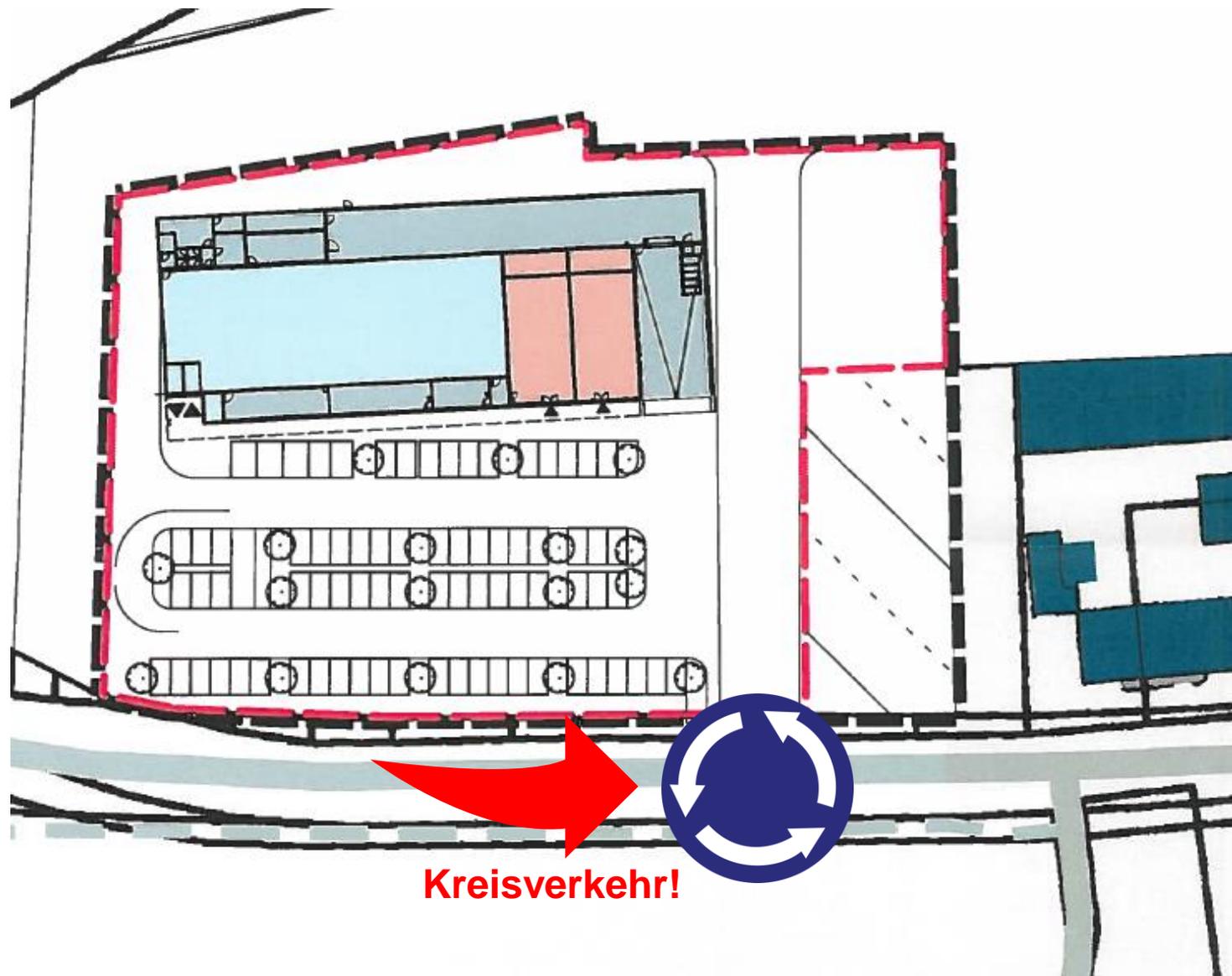
all dies im Zuge der L 183 in Hürth-Fischenich nicht gegeben ist, kann eine Gleichsetzung mit der B 51 in Köln-Meschenich auch nicht erfolgen...

Laut Bundesverkehrszählung liegt der DTV 2015 im Zuge der B 51 in Köln-Meschenich bei mittlerweile 16.409 Kfz/24h (SV = 1.141 Kfz/24h).

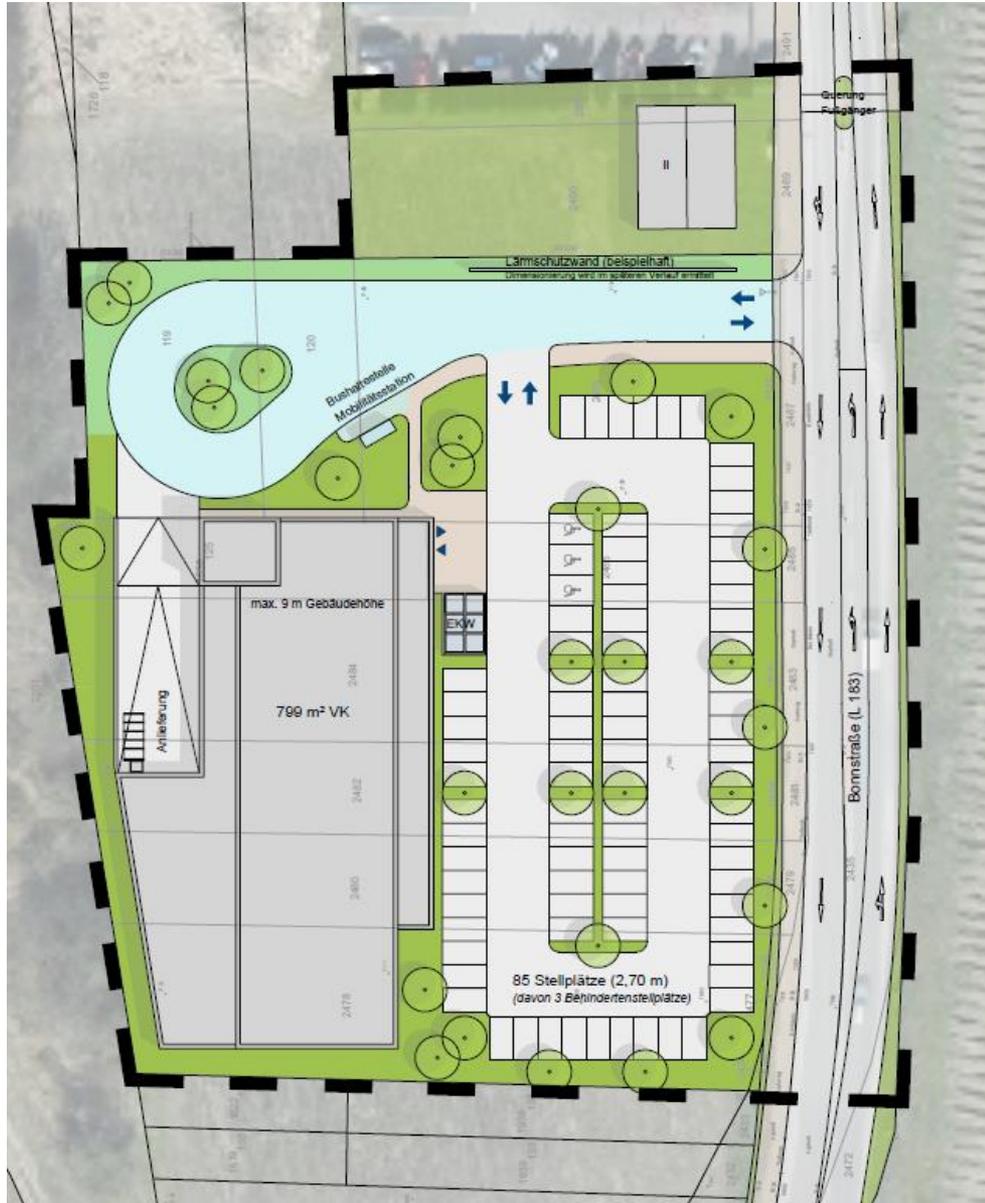
Zu 4) Laut Auskunft der Polizei wurde bei dem Unfall am 23.06.2017 als Ursache „Alkoholeinfluss und Überholen bei unklarer Verkehrslage“ festgehalten. Am 17.12.2016 war die Unfallursache „Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern an Fußgängerüberwegen“.

Zu 5) Die vom LBS geforderte Verkehrszählung wurde zwischenzeitlich durchgeführt und dem LBS zugeleitet. Der Landesbetrieb hat mit Schreiben vom 05.07.2017 (Eingang Stadt Hürth 12.07.2017) mitgeteilt, dass dem Antrag auf Einrichtung einer Lichtsignalanlage für Fußgänger an der L183 stattgegeben wird. Vor Beauftragung der Signalplanung sind noch Abstimmungen bezüglich des Standortes und der Signalplanung mit dem LBS erforderlich.





Kreisverkehr!



Fragen und Antworten

Ihre Fragen!!!???

... unsere Antworten auch im Internet unter ...

www.CDU-Fischenich.de